



Jahresbericht 2023

Der Vorstand traf sich im Jahr 2023 zu sechs Vorstandssitzungen. In der Zusammensetzung des Vorstandes gab es in diesem Jahr keine Veränderungen.

Die Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und der Spiezer Agenda 21 ist nun wirksam.

Vereinsaktivitäten

DorfHus

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen des 20-Jahr-Jubiläums des DorfHus'. Die wichtigsten Ereignisse waren einerseits der gemeinsam mit dem KulturSpiegel, der Bibliothek und dem Bücherperron organisierte Jubiläumsanlass vom 5. Mai (Pedro Lenz und Evelyn und Kristina Brunner) in der Kulturkapelle und andererseits das Treffen aller ehemaligen und aktuellen Leitungsteammitgliedern und Behördenvertretern vom 2. Juni. Ebenfalls im Rahmen des Jubiläums wurde der Gartenbereich durch diverse Freiwillige gänzlich neu angelegt. Für die beim Eröffnungsanlass vom 24. Mai 2003 errichteten Metallstele mit damals von Spendern:innen gestalteten Elementen wurde im Rahmen eines Wettbewerbes eine neue Nutzung gesucht. Der Vorschlag, welche die Jury am meisten überzeugte, war die Errichtung eines sogenannten Insekten- und Tierhotels. Daneben fanden wiederum die bereits seit Jahren regelmässig angebotenen Anlässe statt, wie die monatlichen Filmabende, die Sprachenbeiz, die Crêpes-Abende, Digital-Beratungen und Digitalcafés. Die im Jahr 2022 erstmals organisierten RepairCafés erfreuten sich im 2023 wiederum eines regen Zuspruchs. Weiterhin nutzen ukrainische Flüchtlinge einmal in der Woche das Bistro als Ort, an dem sie sich ungezwungen austauschen können. Am Mittwoch- und Samstagmorgen kann im DorfHus ein gemütliches Kaffee/Tee usw. mit Gespräch und Diskussion zusammengetrunken werden. Diese Gelegenheit wird rege genutzt.

Gemeinschaftsgarten Spiez

Der Gemeinschaftsgarten Spiez durfte ein weiteres erfolgreiches Gartenjahr verzeichnen. Trotz schwierigen Bedingungen, wie der Hitze und des wenigen Niederschlages ist es uns gelungen, schönes Gemüse zu ernten. Der Garten wurde zudem erweitert: Wir durften viele Beeren und mehrjährige Sträucher setzen. Dabei achteten wir auf einheimische und artenreiche Pflanzen. Als Beispiel der Faulbaum: der blüht genau in der Trachtlücke ab



Ende Mai und macht immer wieder Blüten bis im August und ist somit eine ausserordentliche lange und zuverlässige Bienenweide. Zudem ist ein grosses Kräuterbeet angelegt worden. Nebst all dem blühen an den Rändern des Gartens auch diverse Blumen. Eines der grössten Projekte war der Bau des Gartenhauses. Nach langer Planung und Diskussionen haben wir dann im Mai 2023 das Gartenhaus aus Recyclingmaterial erstellt. Das Gartenhaus bietet nicht nur Mensch und unseren Werkzeugen Schutz, es verfügt auch über eine Komposttoilette.

Für das laufende Gartenjahr sind ein Gewächshaus oder -Tunnel in Planung sowie die Erweiterung des Gartens mit Gemüsebeeten.

Unsere Gruppe besteht aus 19 Gemeinschaftsgärtner*innen. Das Alter liegt von jung bis betagt. Für unsere älteste Mitgärtnerin werden in diesem Frühling 3 Hochbeete angelegt.

Der Garten soll allen offen stehen. Neue Mitgärtner*innen sind jederzeit herzlich willkommen.

Weiter sind wir auch froh über Spenden, sei es in Form von Geld oder Material. Weitere Informationen unter:

<https://gemeinschaftsgarten-spiez.jimdofree.com>



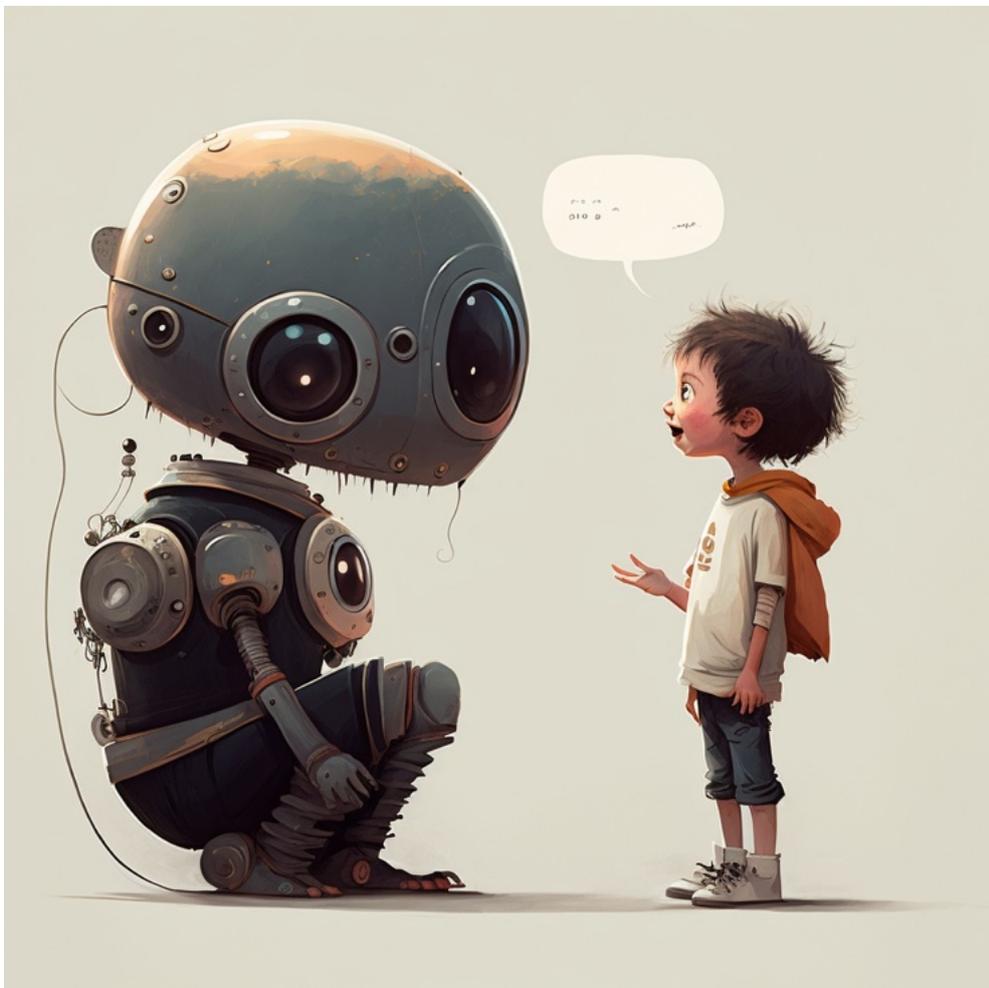




PhiloKafi, Lesekreis Ökologie, Ideenschmiede

PhiloKafi

Im PhiloKafi, das rund achtmal im Jahr jeweils am Sonntag von 11:15 bis 13:00 im DorfHus stattfindet, von einer Arbeitsgruppe vorbereitet wird, werden die entsprechenden Themen in einer offenen Weise diskutiert. Die beiden letzten echt brisanten Themen waren: «Warum radikalisieren Religionen?» am Reformationssonntag Ende Oktober 23 und am 1. Advent DorfHus: «Ins Auge des Bettlers sehen. Muss ich jedem Bettler geben?» Es ist reizvoll, auch mal ChatGpt statt Aristoteles zu fragen. Rückblick ist immer Zukunft: Was hält unsere Gesellschaft zusammen? 7.4.24





Ideenschmiede

Bei den Ideenschmiedeabenden, jeweils am Dienstag ab 19:00 und das mindestens viermal im Jahr. Die Themen sind vielfältig und es gibt keine Scheren und Denkverbote im Kopf: Wer macht mit, den schönen schwarzen Belag der Oberlandstrasse mal in einer Nacht zu bemalen? Mehr Begeisterung für Camper Plätze! Hirschihaus – Mein alter BMW hat ein schönes Zuhause gefunden. Weg durchs Dorf: Die Idee, auch mit den Verantwortlichen der Politik, einen Marsch durch unser Dorf zu machen, um die Schönheiten, Hässlichkeiten und Gefährlichkeiten - für Velofahrerinnen - zu erkennen, wartet immer noch auf ihre Umsetzung

...



Inter + Nationaler Frauentreff

Der Frauentreff pausiert leider immer noch und die Zukunft dieses Projektes ist gefährdet, falls sich weiterhin keine Nachfolgerin von Ursula Tinkl für die Hauptleitung finden lässt. Während des ganzen Jahres gab es somit keine Veranstaltungen.



Europäische Nachhaltigkeitswoche

Die Europäische Nachhaltigkeitswoche in Spiez fand dieses Jahr vom 16. bis 29. Oktober statt. Sie stand ganz im Zeichen von Bauen, Wohnen, Leben.

Leider musste der erste Vortrag in Zusammenarbeit mit der VHNS wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt, respektiv verschoben werden.

Dieser wurde nun Ende Februar 2024 nachgeholt. Inhalt: **Ressourcenschonendes Wohnen und Bauen** Wie kann ich in meinen eigenen vier Wänden gesund und zudem nachhaltig wohnen? Der Kurs gibt Einblick in eine nachhaltige, ressourcenschonende Bauweise, bei welcher die Gesundheit und das Wohlergehen der Bewohner im Mittelpunkt steht.

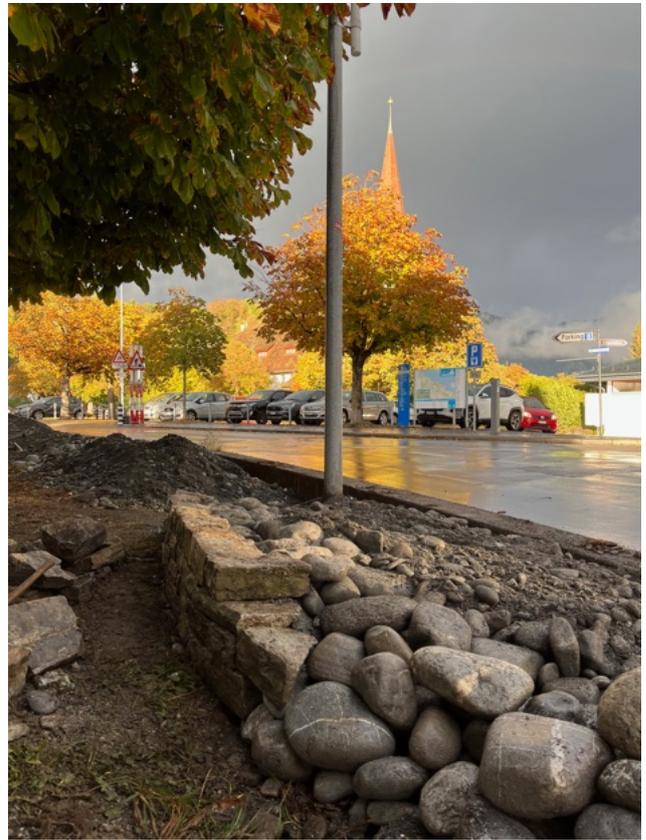
In Zusammenarbeit mit dem Jubiläum 20 Jahre DorfHus wurde der DorfHus-Garten neu angelegt und das Spiel von "Spiel dich durch Spiez" integriert. Dieser wird sich nun in den nächsten Jahren entwickeln und hoffentlich für die Spiezer Bevölkerung die Möglichkeiten geben, sich Ideen zu holen.

Er steht ganz im Zeichen der Artenförderungen mit Trockenstandort, Magerwiese und Feldhecke. Ca. 15 Personen haben an drei Tagen mitgearbeitet und geholfen die Begegnung beim DorfHus anzureichern.

Unterstützt wurden wir von Andreas Schild und den Factsheets Klima-Garten vom BAFU, das für die Bevölkerung Anfangs 2023 herausgegeben wurde.

Abgeschlossen wurde die Woche durch das Podium **«Das Ortsbild»** Christian Wagner-Jecklin (Architekt, Dozent Institut für Bauen im alpinen Raum, Hochschule Graubünden). Er gab Einblick welche Verantwortung die Einzelnen Bauträgerschaft und Gemeinde auf das Erscheinungsbild und dessen Wohlempfinden bei der Bevölkerung haben. In anschaulichen Beispielen und Modellen wurde den rund 30 Teilnehmenden das Thema nähergebracht. Das Podium fand in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Spiez statt.

Die ganzen zwei Wochen war im DorfHus ein Plakat aufgehängt mit dem Abriss-Pfad. Was passiert mit dem Material nach dem Abriss. Dies wurde von dem COUNDOWN 2030 „Die Schweiz ein Abriss“ zur Verfügung gestellt.





Natur und Landschaft



Im Frühling 2023 wurde ein ornithologischer Kurs «Stunde der Gartenvögel» durchgeführt. An zwei Abenden wurden im DorfHus die Grundlagen zu den häufigsten Arten im Siedlungsgebiet vorgestellt. Am Sonntag, 30. April folgte dann noch eine Morgenexkursion im Gebiet Spiez-Spiezberg. Der Kurs stiess auf grosses Interesse, es hatten sich 17 Personen angemeldet.

Die Amphibienwanderstelle beim Altersheim Eigen wurde wie in den vergangenen wieder vom bewährten Team Freiwilliger fortgeführt. Herzlichen Dank für die vielen Morgen- und Abendeinsätze zur Rettung der wandernden Amphibien.

Auch der Werkhof der Gemeinde hat mit dem Aufstellen und Abräumen des Amphibienzauns dazu beigetragen.



Am 11. März fand eine Waldexkursion mit dem Revierförster Florian Kislig statt. Am Beispiel der Holzschläge im Spiezerwald erläuterte der Förster Ziele und Hintergründe der ausgeführten Arbeiten. Es wurden auch die unterschiedlichen Anforderungen an den Wald und die Entwicklung und Zukunft unserer Wälder diskutiert.



Am 3. April, anschliessend an die HV wurde im DorfHus der Film "Biene Majas wilde Schwestern" gezeigt.

Die Spiezer Agenda 21 hat bei der öffentlichen Mitwirkung zur Gewässerraumfestlegung in der Gemeinde Spiez eine Eingabe gemacht. Es wurden zahlreiche Hinweise und Anträge zu aus unserer Sicht nicht berücksichtigten Gewässerräume eingebracht. Es gab einen Austausch mit der zuständigen Stelle, aber es ist noch nicht bekannt, was davon nun berücksichtigt worden ist.

Die Wendehals-Brutkastenkontrolle in den Rebbergen Spiezberg, Richti wurden wie anhin weitergeführt. Die Kontrollen am Standort Rebberg Faulensee wurden weiter ausgesetzt, da dort noch keine neuen Rebstöcke gepflanzt wurden. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Leider gibt es auch weiterhin noch keine Bruten des Wendehalses zu verzeichnen. Wir rechnen aber damit, dass es auch bei uns in Spiez irgendwann klappen wird.



Die Tage der Artenvielfalt für Spiezer Schulklassen (ursprünglich als Projekt der Spiezer Agenda 21 gestartet) wurden auch im 2023 weitergeführt. Diesmal waren Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klassen der Schulhäuser Faulensee, Hofachern, Hondrich und Räumli an der Reihe.

Im Namen des Vorstandes

Andreas Jaun
Präsident der Spiezer Agenda 21

Jahresbericht 2023.docx